

## Bilder zum Hören

An allen Orten sind Geschichten.

Menschen haben an den Orten etwas getan.

Sie haben an den Orten

Spuren hinter lassen.

Wir kennen die Geschichten nicht.

Die Hör·region ist ein Projekt für gutes Hören.

Die Hör·region hat drei Orte ausgesucht:

- den Kröpcke mitten in Hannover
- eine Brücke im Stadt-teil Kronsberg in Hannover
- die Insel Wilhelm·stein im Steinhuder Meer

An allen drei Orten gibt es jetzt QR-Codes.

QR-Codes sind Zeichen. Diese Zeichen führen auf eine Seite im Internet.

Nehmen Sie den QR-Code mit dem Handy auf. Dann hören Sie eine Geschichte zu dem Ort.

Und es gibt Musik.

Die Musik passt zur Geschichte.

Das "Orchester im Treppen·haus" hat die Musik aufgenommen.

Das "Orchester im Treppen·haus" ist eine Musikgruppe aus Hannover. Wir wünschen viel Spaß mit den

## Hier finden Sie die Hörbilder

### > Wilhelmstein (Steinhuder Meer)

"Bildern zum Hören"!

Das Schild mit dem QR-Code ist auf der Insel Wilhelmstein platziert. Anfahrt mit der Steinhuder Personenschifffahrt ab Wunstorf-Steinhude.

Weitere Informationen über Fahrzeiten und Tickets unter: www.steinhuder-meer.de

### > Kröpcke (Hannover-Mitte)

Mitten in Hannovers Innenstadt an der Kröpcke-Uhr befindet sich der Aufkleber mit goldenem Ohr und QR-Code. Einfach einen Sitzplatz in der Nähe suchen und dem Hörbild lauschen.

## > Kronsberg (Hannover-Mittelfeld)

Das Hörbild ist spazierend zu erleben. Beginn ist an der Brücke Lissabonner Allee über die B6 (Messeschnellweg), das Schild mit dem QR-Code ist am Brückengeländer am nordöstlichen Aufgang angebracht (Nähe Messeausgang Süd 1). Der Weg ist etwa 1,5 Kilometer lang und bis auf die letzten Meter barrierefrei (kein Rundkurs!).

Nach dem Scannen des QR-Codes erst auf dem Fußweg bis zur Mitte der Brücke gehen, auf den stadtauswärts fließenden Verkehr des Messeschnellwegs schauen und das Hörbild starten.

Wurde ein Schild mit dem QR-Code entfernt oder beschädigt, schauen Sie hier: www.hannover.de/hörbilder

### Wichtige Hinweise

Hören Sie die Hörbilder im Sitzen, Stehen oder Gehen. Stellen Sie die Lautstärke nur so laut ein, dass Sie Ihre Ohren nicht schädigen. Achten Sie mit Kopfhörern auf Ihren Ohren umso aufmerksamer auf Ihre Umgebung und den Verkehr. Unterbrechen Sie das Hörstück, wenn Sie eine Straße oder einen Radweg queren. Vielen Dank.

#### Hörbilder - Dein 3D-Audioerlebnis

## Wilhelmstein – Kröpcke – Kronsberg: Hörend die Region Hannover entdecken!

Zu erleben sind die drei Audiostücke nur vor Ort. Achten Sie auf ein entsprechendes Schild mit dem goldenen Ohr. Den dort abgebildeten QR-Code scannen und dann eintauchen in ein räumliches Klangerlebnis.

Die Hörbilder werden als Podcast auf mobilen Endgeräten ausgespielt. Dafür ist eine Mobiltelefonverbindung erforderlich. Die Laufzeit der Audiostücke beträgt jeweils rund 30 Minuten. Bitte verwenden Sie einen guten Kopfhörer, um einen optimalen Klangeindruck zu erhalten.

Die Hörbilder wurden produziert vom: **Tonstudio Tessmar**, Hannover Ton: **Ole Bunke** und **Florian Götz** 



#### IMPRESSUM

Der Regionspräsident

Region Hannover

Hörregion Hannover | Hildesheimer Straße 20 | 30169 Hannover

Telefon: (0511) 616-22207

E-Mail: hoerregion@region-hannover.de

Idee & Konzept: Thomas Posth, Orchester im Treppenhaus
Text: Gila Johanna Hofmann, Orchester im Treppenhaus

Redaktion: Nils Meyer, Hörregion Hannover

Titelbild goldenes Ohr: © diez-artwork-Adobe.Stock.com

Fotos innen: Moritz Küstner

Karte, Druck, Gestaltung: Team Medienservice, Region Hannover

#### Weitere Informationen

www.hörregion-hannover.de | www.treppenhausorchester.de

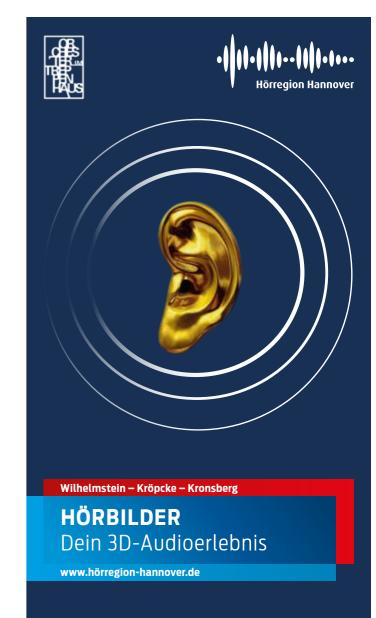
#### Mit Unterstützung von:







www.hannover.de/hörbilder









# Geschichte ist überall.

Alles, was wir sehen, hören, riechen und tasten, ist voller Geschichten. Individuelle Geschichten, aus denen unsere Welt gemacht ist. Geschichten von Menschen, die diesen Ort, diese Region, diese Stadt zu dem gemacht haben und machen, was sie sind.

"Hörbilder" sind drei auditive Begegnungen an drei Orten in der Region Hannover. Am Kröpcke, am Kronsberg und auf der Insel Wilhelmstein im Steinhuder Meer. Dabei tauchen die Hörerinnen und Hörer in das Geschehen ein und treten auf unterschiedliche Weise in Kontakt mit Menschen und Geschichten – mal als imaginäre Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner, mal auf einem Spaziergang, mal als Zeuginnen und Zeugen einer schicksalhaften Begegnung.

Die Erzählungen sind verwoben mit klassischen Musikstücken, die die Geschichte weitertragen und Raum für Reflexion bieten. Entstanden aus der Atmosphäre des jeweiligen Ortes laden die Hörbilder dazu ein, sie nicht nur mit den Ohren wahrzunehmen, sondern mit allen Sinnen im Hier und Jetzt zu erleben.

Hörbilder – Dein 3D-Audioerlebnis. Ein Projekt des Orchester im Treppenhaus in Zusammenarbeit mit der Hörregion Hannover.

### WILHELMSTEIN

## Ein Hörbild vom Bangen und Hoffen

Mit "Clearing, Dawn, Dance" von Judd Greenstein.

Mit einem Auswandererboot fährst du über das Steinhuder Meer zur Insel Wilhelmstein. Auswandern mussten Menschen schon immer – manchmal freiwillig und aus Neugier, zumeist aber aus Not, Verzweiflung, um zu überleben.

Vor langer Zeit machten sich viele auch aus der Region Hannover auf in die Neue Welt und landeten auf Ellis Island, der Insel der Tränen. Beladen mit schwerem Gepäck und harten Schicksalen, aber auch geladen mit Hoffnung und Neugierde. Setzt du dich zu Otto auf den Überseekoffer, um Maries Geschichte zu lauschen?

- > Sprecherin und Sprecher: Lisa Spickschen und Henning Hartmann
- > Text: Claudia Kühn
- > Konzeption und Regie: Thomas Posth
- > Musik: Clearing, Dawn, Dance von Judd Greenstein sowie Improvisationen

Gespielt von:

Siiri Niittymaa: Flöte | Miguel Pérez Inesta: Klarinette und

Bassklarinette | Janos Elmauer: Trompete |

Moritz Ter-Nedden: Violine | Yannick Hettich: Viola |

Michael Schmitz: Violoncello

Mit Unterstützung des Teams Regionale Naherholung der Region Hannover und des Naturparks Steinhuder Meer.

## KRÖPCKE

## Ein Hörbild vom Sehen und Wünschen

Mit "The songs and prayers of isaac the blind" von Osvaldo Golijov.

Der Kröpcke, die Innenstadt. Viele sind hier eher gehetzt unterwegs. Noch schnell etwas erledigen, noch rasch was besorgen. Aber jetzt: kurz Stehenbleiben. Hinsetzen. Inmitten des rastlosen Treibens einen Moment innehalten.

Hör gut zu, während der Trubel um dich weiter tobt, schau genau hin, wer da alles an dir vorbeiläuft. Denn hinter jedem Gesicht steckt eine Geschichte, hinter jedem vorbeiziehenden Gespräch wartet ein flüchtiger Blick in eine andere Welt.

- > Sprecherinnen: Sibylle Brunner und Anke Retzlaff
- > Text: Juan Guse
- > Konzeption und Regie: Thomas Posth
- > Musik: Erster Satz aus Osvaldo Golijovs The dreams and prayers of isaac the blind

Gespielt von:

Miguel Pérez Inesta: Klarinette und Bassklarinette | Moritz Ter-Nedden, Johanna Ruppert: Violine | Yannick Hettich: Viola | Michael Schmitz: Violoncello

### **KRONSBERG**

## Ein Hörbild vom Dableiben und Fortgehen

Mit Musik von Rachmaninov, Debussy, Turi, Scelsi und Bach.

Du stehst auf einer Brücke. Autos zischen unter dir auf dem Schnellweg vorbei. Dieser ganz kurze Blick in das Leben anderer Menschen führt uns auf einen kleinen Spaziergang, vorbei an den alten Pavillons der EXPO 2000, an Autos, Bäumen und durchs Grüne.

Auf dem halbstündigen Streifzug schweifen unsere Gedanken ab und reisen mit uns durch die Vergangenheit, in die Gegenwart und in Richtung einer möglichen Zukunft.

- > Sprecher: Wolf List
- > Text, Konzeption und Regie: Thomas Posth
- > Musik:

Sergej Rachmaninov: Etude-Tableau Nr. 6

Claude Debussy: Rêverie

Gespielt von:

Alexander Vorontsov: Klavier

Giacinto Scelsi: Maknorgan

Gespielt von:

Ruben Dura de Lamo: Tuba

Domenico Turi: Merlino

Johann Sebastian Bach / Ferruccio Busoni:

Ich ruf zu dir. Herr Jesu Christ

Gespielt von:

Goran Stevanovic: Akkordeon

Improvisationen für Streichquartett und Percussion

Gespielt von:

Moritz Ter-Nedden: Violine | Johanna Ruppert: Violine |

Yannick Hettich: Viola | Moritz Wappler: Violine





